

Zwischenmitteilung
nach § 37x WpHG

HESSE NEWMAN
CAPITAL

Hesse Newman Capital AG veröffentlicht Konzernergebnis der ersten neun Monate 2015

Zwischenmitteilung nach § 37x WpHG

Hamburg, 17. November 2015. Die Hesse Newman Capital AG hat in den ersten neun Monaten des Jahres 2015 ihre Neuausrichtung weitgehend abgeschlossen. Beschaffung, Konzeption und Vertrieb von Investmentvermögen im eigenen Namen sind eingestellt, und sowohl die Fonds- als auch die Anlegerverwaltung für die Hesse Newman-Fonds werden von der Nordcapital-Gruppe erbracht. Die Hamburg Asset Management HAM Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH, an der Hesse Newman Capital mit 50 Prozent beteiligt ist, setzt ihre Tätigkeit als Service-Kapitalverwaltungsgesellschaft unverändert fort und konnte die Zahl der von ihr betreuten Fonds und das verwaltete Investmentvermögen deutlich steigern.

Die Umsatzerlöse des Hesse Newman-Konzerns betragen in den ersten neun Monaten 2015 TEUR 932 (Vorjahresperiode: TEUR 2.318), der Materialaufwand TEUR 704 (Vorjahresperiode: TEUR 1.277). Der Rückgang ist insbesondere auf die im Verlauf des ersten Quartals 2015 eingestellte Vertriebstätigkeit zurückzuführen, während die Vergütungen aus den Bestandsfonds auf Vorjahresniveau lagen. Der Personalaufwand belief sich auf TEUR 370 (Vorjahresperiode: TEUR 1.367), das sonstige betriebliche Ergebnis auf TEUR -102 (Vorjahresperiode: TEUR -1.185). Die Senkung der Personalkosten resultiert vor allem aus der Anpassung der Mitarbeiterzahl an den verbliebenen Geschäftsumfang. Im sonstigen betrieblichen Ergebnis sind positive Einmaleffekte aus der Übergabe der Fonds- und Anlegerverwaltung sowie aus der Einstellung des Vertriebs von Transportinvestments in Höhe von insgesamt TEUR 655 enthalten. Der Ergebnisbeitrag der Hamburg Asset Management HAM Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH belief sich für den Neunmonatszeitraum auf TEUR -106 (Vorjahresperiode: TEUR -279).

Das Ergebnis der operativen Geschäftstätigkeit (EBIT) betrug TEUR -446 (Vorjahresperiode: TEUR -1.961), das Konzernperiodenergebnis TEUR -438 (Vorjahresperiode: TEUR -2.081). Aufgrund des Wegfalls der Beherrschungsmöglichkeit hat sich der Konsolidierungskreis gegenüber dem Vorjahr um eine Gesellschaft verringert. Außerdem wurde die stille Beteiligung an der HFT Hanseatische Fonds Treuhand GmbH mit allen gegen die Gesellschaft bestehenden Forderungen verkauft. Insbesondere aufgrund dieser Transaktion konnten die Finanzschulden signifikant auf nunmehr TEUR 253 reduziert werden. Im Wesentlichen durch diese beschriebenen Veränderungen ist die Bilanzsumme gegenüber dem 31. Dezember 2014 von TEUR 6.484 auf TEUR 2.413 gesunken. In der Folge verbesserte sich die Eigenkapitalquote von 26 auf 49 Prozent.

Die SBW Schweizer Beteiligungs-Werte AG, Zürich, und die HSL Vermögensverwaltung GmbH, Dortmund, haben am 29. April 2015 einen unter aufschiebenden Bedingungen stehenden Kaufvertrag über den Erwerb von rund 84 Prozent der Aktien der Hesse Newman Capital AG geschlossen. Die SBW Schweizer Beteiligungs-Werte AG hat der Gesellschaft mitgeteilt, dass sich die Abwicklung des Aktienkaufvertrages mit der HSL Vermögensverwaltung GmbH bis auf Weiteres verzögert, da die HSL Vermögensverwaltung GmbH noch nicht alle Voraussetzungen für die Durchführung des Closings erfüllt hat.



Zwischenmitteilung
nach § 37x WpHG

HESSE NEWMAN
CAPITAL

Kontakt

Hesse Newman Capital AG

Dr. Marcus Simon | Vorstand

Telefon: 040-339 62 458 | E-Mail: marcus.simon@hesse-newman.de

Gorch-Fock-Wall 3 | 20354 Hamburg